

590 PP

Halonfreies Flammschutzmittel

Lieferform:

Gemisch, Granulat.

Wirksubstanz:

Halonfreier Flammhemmer.

Einsatzgebiete:

HECO[®]FLAM 590 PP eignet sich für die Verarbeitung von Polyethylen und Polypropylen im Spritzguss und der Extrusion. Die Erfüllung von diversen Brandnormen ist durch Verwendung dieses Masterbatches möglich. Die Verarbeitungstemperatur sollte 250°C nicht übersteigen um ein optimales Ergebnis zu erzielen.

Zugabeempfehlung:

HECO[®]FLAM 590 PP wird abhängig vom herzustellenden Artikel und der geforderten Brandschutznorm in einer Größenordnung von 5 – 20 % zugegeben. Die Glühdrahtprüfung nach DIN EN 60695 erreicht man mit einer Zugabe zwischen 10 und 20 %. Die Brandprüfungen nach DIN 4102 B 1 und UL 94 V2 können mit einer Zugabe zwischen 10 und 15% bestanden werden. In jedem Falle ist eine Prüfung am Fertigteil vorzunehmen.

Gebindegrösse:

1.275,0 kg (51 Sack à 25,0 kg) / Palette, netto.

Sicherheitshinweise

Lebensmittelrecht:

Das oben genannte Produkt ist ein Rohstoff für die kunststoffverarbeitende Industrie. Eine Konformität für Lebensmittelkontaktanwendungen im Kunststoffbereich ist nicht vorhanden.

Lagerung:

Bei sachgemässer Lagerung (Normalbedingungen) sind uns bis zu einer Lagerzeit von zwölf (12) Monaten bisher keine Produktbeeinträchtigungen bekannt geworden.

Handhabung:

Die beim Umgang mit Chemieprodukten üblichen Vorsichts- und Hygienebestimmungen sollten beachtet werden.

Im Brandfall:

Im Brandfall geeignete Löschmittel sind Wassernebel, Schaum, CO₂ oder Trockenlöschmittel, ungeeignet ist Wasserstrahl.

HECOPLAST[®] und **HECO**[®] sind eingetragene, registrierte Marken

Unsere Informationen basieren auf sorgfältigsten Untersuchungen, dennoch handelt es sich in keinem Fall um zugesicherte Produkteigenschaften. Eigene Praxistests werden in jedem Fall empfohlen.

HECOPLAST[®] GmbH Kunststoffadditive, Zollhausstrasse 24, D-58640 Iserlohn Telefon + 49 2371 / 797 61-0 – E-Mail: info@hecoplast.de